

25.11.2024

Orange Days 2024: So viele Schuhe!



Da staunten die Kieler nicht schlecht.

Am 25. November stellten die Sorores vom SI Club Kiel in Absprache mit Herrn Karasek und der Theaterleitung sehr viele gebrauchte, z.T. orange-farbene Frauenschuhe auf der Treppe zum Opernhaus auf. Damit wollten sie symbolisch an miss-handelte Frauen erinnern.

Allein in Kiel wurden im vergangenen Jahr 628 Fälle zur Anzeige gebracht. Die Dunkelziffer ist erheblich größer und jeder einzelne Fall ist ein tragisches Frauenschicksal. Der SI Club Kiel beteiligte sich mit dieser Aktion an den Orange Days, um ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen zu setzen.



Da das Theater aus diesem Anlass zusätzlich orangefarben angestrahlt wurde, ergab sich am Abend in der Altstadt ein eindrucksvolles Bild, das viel Aufmerksamkeit erhielt, so dass die Sorores mit Passanten und Weihnachtsmarktbesuchern über dieses Thema ins Gespräch kamen und über Hilfsangebote für betroffene Frauen diskutieren konnten.



Gleichzeitig nahm der SI Club Kiel auch am sogen. „Orange Walk“ teil, zu dem die Zontas eingeladen hatten. Der Protestmarsch widmete sich demselben Thema und führte durch die Kieler Innenstadt, so dass die Schuhaktion unseres Clubs auch hier große Beachtung fand. Der Walk endete (leider im Regen) mit einer Abschlusskundgebung im Hiroshimapark mit Ansprachen der Landtagsvizepräsidentin Eka von Kalben und der DGB Nord Vorsitzenden Laura Pooth.



Beide Rednerinnen zeigten sich von der anschaulichen Schuhaktion auf den Stufen des Opernhauses beeindruckt, betonten die Bedeutung der Orange Days und mahnten die Öffentlichkeit zu mehr Achtsamkeit auf Gewalt im häuslichen Bereich und mehr Hilfsangebote für die betroffene Frauen.

Wir danken dem Theater Kiel für die freundliche Unterstützung unserer Aktion.